

Wanderverband Norddeutschland e.V.

Mitglied im Verband Deutscher Gebirgs- u. Wandervereine e.V.

Spaldingstr. 160 B – 20097 Hamburg

Tel. 040/23686587 – info: www.wanderverband-norddeutschland.de

Volksdorfer Rundwanderweg			
	km	km	km
Meiend. Weg U-Bahn		↓	17,5
Waldweg - Volksdorf	2,0	2,0	15,5
Buckhorn U-Bahn	3,0	5,0	12,5
Bredenbeker Teich	3,5	8,5	9,0
Bocks-Berg	0,5	9,0	8,5
Ahrensburger Weg	2,5	11,5	6,0
Buchenkamp U-Bahn	1,5	13,0	4,5
Volksdorfer Wald	3,0	16,0	1,5
Meiendorfer Weg	1,5	17,5	↑

Wanderbewegung Norddeutschland
2000 Hamburg 11

Markierung: weißes „V“ im Kreis, teilweise schwarz gespiegelt

Länge: 17,5 km = 4½ Stunden

Einkehrmöglichkeiten unterwegs: in Buckhorn (am Waldfriedhof Volksdorf)

Verkehrsmittel: U 1 bis „Meiendorfer Weg“ (bzw. Buckhorn oder Buchenkamp), diverse HVV-Busse

Wanderkarten: „Wandern in Hamburg und Umgebung“ mit Textheft, 1:50.000;

„Hamburg und Umgebung“, Kartenwerk LVA Schleswig-Holstein Blatt „H“;

„Wander- u. Kulturkarte Hamburg Nordost“, LGV Hamburg, Blatt 3, 1: 25.000

„Oberalster – Wandern u. Freizeit“, Brütt-Verlag Kuulsbarg 8, 22587 HH, 1 : 40.000

An einigen Stellen werden viel befahrene Straßen ohne Ampel überquert. Hier ist besondere Vorsicht geboten!

Wegbeschreibung: Wir beginnen die Wanderung am **U-Bahn-Halt Meiendorfer Weg** der Linie U 1. Vom Ausgang wenden wir uns nach links zur *Farmsener Landstraße*, überqueren diese bei der Ampel und gehen links bis zum *Wiesenkamp*. Diesen rechts bis zum *Haselkamp*, den wir nach links bis zu Ende gehen. Hier nun rechts in den *Wichelbusch*, entlang dem Graben durch das Gehölz zur offenen Wiese. Hier links und dann im Rechtsbogen über die Berner Au bis zum **Kröten-Biotop**. Nun wendet sich der Weg wieder nach links und dann geradeaus, über den *Saseler Weg* hinweg, dem Wegverlauf folgend bis zu einer Kreuzung, hier links bis zu den Siedlungshäusern und wieder rechts. Wir betreten ein **Naturschutzgebiet** und entlang diesem stoßen wir auf den Wanderweg 42 von Volksdorf („VD“) über

Poppenbüttel („Ü“) zur Flughafenstraße in Fuhlsbüttel („FL“). Hier bis zum *Waldweg*, den wir schräg rechts versetzt vorsichtig (starker Autoverkehr!) überqueren. Geradeaus wandern wir über die Saselbek, durch die Siedlungsstraße *Schneidereye*, weiter geradeaus zum **Timmermoor**. Hier rechts, bei der Rohrnetz-Bezirksstelle der Hamburger Wasserwerke über den *Streekweg*, durch den Busch bis zum *Volksdorfer Damm* (vorsichtig überqueren!) und gelangen bald zur **U-Bahn-Station Buckhorn** (5 km) und zur Gaststätte „Waldpavillion“.

Geradeaus setzen wir die Wanderung fort, überqueren die Straße *Duvenwisch* und erreichen auf dem Weg *Im Uhlenbusch* die Moorbek. Wir gehen den Wanderweg nach links weiter bis zum Lottbeker Teich und biegen kurz vor dessen Ende rechts ab. Weiter bis zu einem Hofgelände, welches wir links herum umgehen bis wir den **Bredenbeker Teich** (8,5 km) erreichen. In der Nähe gibt es eine Badestelle. Gleich wenn wir den Damm und das Haus Bredenbek passiert haben, wenden wir uns zum Wald und gehen Aufwärts zum Bocksberg (63 m), den wir mit einigem Auf und Ab nicht ganz erreichen, sondern vorher rechts zum offenen Feld abbiegen. Später weiter auf dem *Grenzweg* am Graben bis zu einem breiterem Waldweg. An dieser Stelle kommt man geradeaus zurück zur **U-Bahn-Station Buckhorn**.

Wir wandern weiter nach links, entlang dem *Greelkamp*, zum **Gut Wulfsdorf**, überqueren den *Bornkampsweg*, weiter entlang der Moorbek, dabei mehrfach die Uferseite wechselnd, bis zu einem Rückhaltebecken und der Pfadfinder-Hütte. Nun am Gleiskörper der U-Bahn entlang bis zur Unterführung (von hier Fußweg zu U-Bahn-Station Buchenkamp). Wir haben bis hierher insgesamt 13 km zurückgelegt.

Wir wandern auf der anderen Seite des Dammes wieder zurück, entlang dem **Stellmoor** zum **Forst Meienthun**. Dort wird die *Eulenkrugstraße* gequert zur Straße *Im Meienthun*. Zunächst im Rechtsbogen, dann aber wieder links abbiegend, erreichen wir den **Volksdorfer Wald** und den **Mellenberg**. Wir umwandern diesen im Linksbogen, folgen der Markierung bis zum Waldparkplatz und gelangen., uns hier wieder rechts haltend, zu einem Spielplatz. Über diesen hinweg kommen wir zum Ausgangspunkt, der **U-Bahn-Station Meiendorfer Weg**, zurück.

Schl./Bo Mai 1996